

Runzeln war, daß es der Rinde alter Baumstämme gleich sah. —

„Ja, aber er weint den ganzen Abend, wenn ich mit leeren Händen komme, und es ist doch sonst ein so lieber, herziger Bube.“ —

„Wenn's so steht, da müssen wir freilich helfen,“ sagte die braune Frau mit sonderbarem Lachen. Und nun griff sie in ihre Tasche, holte drei große schöne Nüsse heraus und gab sie der Mutter Rose. „Die könnt Ihr dem kleinen Schreihals bringen,“ fuhr sie fort, „aber versucht doch zuvor einmal, ob er sich nicht das Weinen und Schreien abgewöhnt, wenn Ihr ihm nichts mitbringt.“ —

Rose schüttelte den Kopf, sie kannte ja ihr verwöhntes Hänschen, und steckte dankbar die schönen Wallnüsse ein. Viel vergnügter trat sie dann ihren Rückweg an, und fühlte ihre Müdigkeit, so wie die schwere Bürde, die sie trug, viel weniger als zuvor, denn heute konnte sie ja dem kleinen Buben eine ganz besondere Freude machen.

Hänschen kam ihr auch schon ein Stück Wegs entgegen gelaufen, denn er war schon in größter Angst ge-